

Europäischer SRI Transparenz Kodex

Metzler Global Ethical Values

Frankfurt am Main, März 2022

Europäischer SRI Transparenz Kodex

Der Europäische Transparenz Kodex gilt für Nachhaltigkeitsfonds, die in Europa zum Vertrieb zugelassen sind, und deckt zahlreiche Asset-Klassen ab, etwa Aktien und Anleihen. Alle Informationen zum Europäischen Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds finden Sie unter www.eurosif.org und für Deutschland, Österreich und die Schweiz unter www.forum-ng.org. Den Kodex ergänzt ein Begleitdokument, das Fondsmanager beim Ausfüllen des Transparenz Kodex unterstützt. Die aktuelle Fassung des Kodex wurde vom Eurosif-Vorstand am **19. Februar 2018** genehmigt.

Neuerungen

Im Jahr 2017 wurde der Kodex überarbeitet, um aktuelle Entwicklungen auf dem Europäischen Markt für Nachhaltige Geldanlagen besser widerzuspiegeln. Der Transparenz Kodex wurde von einer Arbeitsgruppe nach den neuesten Entwicklungen der Branche auf europäischer und internationaler Ebene aktualisiert.

Unterzeichner des Kodex berücksichtigen nun Empfehlungen der Task Force on Climate-related Financial Disclosures (TCFD), des Artikels 173 der französischen TECV Verordnung und des Abschlussberichts der High-Level Group of Experts on Sustainable Finance (HLEG). Fragen in direkter Anlehnung an zuvor genannte Gesetze und Empfehlungen werden im Kodex durch Fußnoten markiert.

Der Kodex basiert auf zwei grundlegenden Motiven

- 1) Die Möglichkeit, den Nachhaltigkeitsansatz von nachhaltigen Publikumsfonds Anlegern und anderen Stakeholdern leicht verständlich und vergleichbar zur Verfügung zu stellen.
- 2) Proaktiv Initiativen zu stärken, die zur Entwicklung und Förderung von Nachhaltigkeitsfonds beitragen, indem ein gemeinsames Rahmenwerk für Best-Practice-Ansätze im Bereich Transparenz geschaffen wird.

Leitprinzipien

Unterzeichner des Kodex sollen offen und ehrlich sein und genaue, angemessene und aktuelle Informationen veröffentlichen, um den Stakeholdern, der breiten Öffentlichkeit und insbesondere den Anlegern zu ermöglichen, die ESG¹-Strategien eines Fonds und deren Umsetzung zu verstehen.

Die Unterzeichner des Transparenz Kodex verpflichten sich auf folgende Prinzipien:

- Die Reihenfolge und der genaue Wortlaut der Fragen soll beachtet werden.
- Antworten sollen informativ und klar formuliert sein. Grundsätzlich sollen die erforderlichen Informationen (Instrumente und Methoden) so detailliert wie möglich beschrieben werden.

¹ ESG steht für Umwelt, Soziales und Gute Unternehmensführung – kurz für Englisch Social, Environment, Governance.

-
- Fonds sollen die Daten in der Währung bereitstellen, die sie auch für andere Berichterstattungszwecke verwenden.
 - Gründe, die eine Informationsbereitstellung verhindern, müssen erklärt werden. Die Unterzeichner sollten systematisch darlegen, ob und bis wann sie hoffen, die Fragen beantworten zu können.
 - Antworten müssen mindestens jährlich aktualisiert werden und das Datum der letzten Aktualisierung tragen.
 - Der ausgefüllte Transparenz Kodex und dessen Antworten müssen leicht zugänglich auf der Internetseite des Fonds, der Fondsgesellschaft oder des Fondsmanagers stehen. In jedem Fall müssen die Unterzeichner angeben, wo die vom Kodex geforderten Informationen zu finden sind.
 - Die Unterzeichner sind für die Antworten verantwortlich und sollen dies auch deutlich machen.

Erklärung von Finanzdienstleister Metzler Asset Management GmbH

Nachhaltige Investments sind ein essenzieller Bestandteil der strategischen Positionierung und des Anlageprozesses der Metzler Asset Management GmbH. Seit dem Jahr **1999** bieten wir nachhaltige Geldanlagen an und begrüßen die Einführung des Europäischen Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds.

Dies ist unsere **zweite** Erklärung für die Einhaltung des Transparenz Kodex. Sie gilt für den Zeitraum vom **1. März 2022** bis zum **1. März 2023**. Unsere vollständige Erklärung zum Europäischen Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds ist unten aufgeführt und wird ebenfalls im Jahresbericht des bzw. der entsprechenden Fonds und auf unserer Webseite veröffentlicht.

Zustimmung zum Europäischen Transparenz Kodex

Die Metzler Asset Management GmbH verpflichtet sich dazu, Transparenz herzustellen. Wir sind davon überzeugt, dass wir unter den bestehenden regulativen Rahmenbedingungen und unter dem Aspekt der Wettbewerbsfähigkeit so viel Transparenz wie möglich gewährleisten.

1. März 2022

Eurosif Definition verschiedener Nachhaltiger Anlagestrategien²

Nachhaltige Themenfonds: Investitionen in Themen oder Assets, die mit der Förderung von Nachhaltigkeit zusammenhängen und einen ESG-Bezug haben.

Best-in-Class: Anlagestrategie, nach der – basierend auf ESG-Kriterien – die besten Unternehmen innerhalb einer Branche, Kategorie oder Klasse ausgewählt werden.

Normbasiertes Screening: Überprüfung von Investments nach ihrer Konformität mit bestimmten internationalen Standards und Normen, z. B. dem Global Compact, den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen oder den ILO-Kernarbeitsnormen.

Ausschlüsse: Dieser Ansatz schließt systematisch bestimmte Investments oder Investmentklassen wie Unternehmen, Branchen oder Länder vom Investment-Universum aus, wenn diese gegen spezifische Kriterien verstoßen.

ESG-Integration: Explizite Einbeziehung von ESG-Kriterien bzw. -Risiken in die traditionelle Finanzanalyse.

Engagement und Stimmrechtsausübung: Langfristig angelegter Dialog mit Unternehmen und die Ausübung von Aktionärsrechten auf Hauptversammlungen, um die Unternehmenspolitik bezüglich ESG-Kriterien zu beeinflussen.

Impact Investment: Investitionen in Unternehmen, Organisationen oder Fonds mit dem Ziel, neben finanziellen Erträgen auch Einfluss auf soziale und ökologische Belange auszuüben.

² Nachhaltige und verantwortliche Geldanlagen (Sustainable and Responsible Investments, SRI) sind Anlagestrategien, die ESG-Strategien und Kriterien in die Recherche, Analyse und in den Auswahlprozess des Investmentportfolios einbeziehen bzw. berücksichtigen. Es kombiniert die traditionelle Finanzanalyse und das Engagement/Aktivitäten mit einer Bewertung von ESG-Faktoren. Ziel ist es, langfristige Renditen für Investoren zu sichern und einen gesellschaftlichen Mehrwert zu schaffen, indem Unternehmen nachhaltiger handeln. Ref. Eurosif 2016

FNG-Definition: Nachhaltige Geldanlagen ist die allgemeine Bezeichnung für nachhaltiges, verantwortliches, ethisches, soziales, ökologisches Investment und alle anderen Anlageprozesse, die in ihre Finanzanalyse den Einfluss von ESG (Umwelt, Soziales und Governance)-Kriterien einbeziehen. Es beinhaltet auch eine explizite schriftlich formulierte Anlagepolitik zur Nutzung von ESG-Kriterien.

Inhalt des Transparenz Kodex – oder Kodex-Kategorien

1.	Liste der vom Kodex erfassten Fonds	6
2.	Allgemeine Informationen zur Fondsgesellschaft	7
3.	Allgemeine Informationen zu den SRI-Fonds, für die der Kodex ausgefüllt wird	11
4.	Der Investment-Prozess	18
5.	ESG-Kontrolle	19
6.	Wirkungsmessung und ESG-Berichterstattung	20
	Anhang	21
	Rechtliche Hinweise	23

1. Liste der vom Kodex erfassten Fonds

Name des/der Fonds (Gruppe A)

Metzler Global Ethical Values

Die Kern-Anlagestrategie (bitte wählen Sie maximal 2 Strategien aus)	Asset-Klassen	Ausschlüsse, Standards und Normen	Fondskapital zum 31. Dezember	Weitere Siegel	Links zu relevanten Dokumenten
<input checked="" type="checkbox"/> Best-in-Class <input type="checkbox"/> Engagement & Stimmrechtsausübung <input type="checkbox"/> ESG-Integration <input checked="" type="checkbox"/> Ausschlüsse <input type="checkbox"/> Impact Investment <input type="checkbox"/> Norm-basiertes Screening <input type="checkbox"/> Führt zu Ausschlüssen <input type="checkbox"/> Führt zu Risiko-management-analysen/ Engagement <input type="checkbox"/> Nachhaltige Themenfonds	Passiv gemanagt <input type="checkbox"/> Passives Investieren – Haupt-Benchmark: Spezifizieren Sie das Index Tracking <input checked="" type="checkbox"/> Passives Investieren – ESG/SRI Benchmark: Global Ethical Values Index Aktiv gemanagt <input type="checkbox"/> Aktien im Euro-Währungsgebiet <input type="checkbox"/> Aktien in einem EU-Land <input type="checkbox"/> Aktien international <input type="checkbox"/> Anleihen und andere Schuldverschreibungen in Euro <input type="checkbox"/> Internationale Anleihen und andere Schuldverschreibungen <input type="checkbox"/> Geldmarkt/ Bankeinlagen <input type="checkbox"/> Geldmarkt/ Bankeinlagen (kurzfristig) <input type="checkbox"/> Strukturierte Fonds	<input checked="" type="checkbox"/> Kontroverse Waffen <input checked="" type="checkbox"/> Alkohol <input checked="" type="checkbox"/> Tabak <input checked="" type="checkbox"/> Waffen <input checked="" type="checkbox"/> Kernkraft <input checked="" type="checkbox"/> Menschenrechtsverletzungen <input checked="" type="checkbox"/> Arbeitsrechtsverletzungen <input checked="" type="checkbox"/> Glücksspiel <input checked="" type="checkbox"/> Pornografie <input checked="" type="checkbox"/> Tierversuche <input type="checkbox"/> Konfliktmineralien <input checked="" type="checkbox"/> Biodiversität <input type="checkbox"/> Abholzung <input checked="" type="checkbox"/> Kohle <input checked="" type="checkbox"/> Gentechnik <input checked="" type="checkbox"/> Weitere Ausschlüsse siehe S. 13 ff <input checked="" type="checkbox"/> Global Compact <input checked="" type="checkbox"/> OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen <input checked="" type="checkbox"/> ILO-Kernarbeitsnormen <input type="checkbox"/> Weitere Normen (bitte angeben)	Summe der AuM Metzler Metzler Global Ethical Values (7 Millionen EUR)	<input type="checkbox"/> Französisches SRI Label <input type="checkbox"/> Französisches TEEC Label <input type="checkbox"/> Französisches CIES Label <input type="checkbox"/> Luxflag Label <input type="checkbox"/> FNG Siegel <input checked="" type="checkbox"/> Österreichisches Umweltzeichen <input type="checkbox"/> Weitere (bitte angeben)	– KIID – Prospekte – Managementbericht – Finanzielle und nicht-finanzielle Berichterstattung – Unternehmenspräsentation – Andere (bitte angeben) Dokumente finden Sie hier: http://www.metzler.com/download-fonds (metzler.com/download-fonds)

2. Allgemeine Informationen zur Fondsgesellschaft

2.1. Wie lautet der Name der Fondsgesellschaft, welche den/die Fonds verwaltet, für den/die dieser Kodex gilt?

Metzler Asset Management GmbH
Untermainanlage 1
60329 Frankfurt am Main
<http://www.metzler.com/asset-management>

Ansprechpartner:
Metzler Sustainable Investment Office
E-Mail: Sustainableinvestments@metzler.com

2.2. Was ist der Track-Record und welche Prinzipien verfolgt die Fondsgesellschaft bei der Integration von SRI in den Anlageprozess?

Das Thema Nachhaltigkeit spielt bei der Metzler Asset Management GmbH seit über 20 Jahren eine wichtige Rolle. Bereits seit 2016 wird bei allen fundamental und diskretionär gesteuerten Fonds eine vollständige ESG-Integration umgesetzt – mit dem Ziel (weder garantiert oder gewährleistet), das Rendite-Risiko-Profil der Fonds zu verbessern. Neben rein finanziellen Kriterien berücksichtigt die Metzler Asset Management GmbH im Investmentprozess auch, wie Unternehmen ökologische, soziale und Aspekte der Unternehmensführung handhaben. Eine breitere Datenbasis soll die Titelauswahl und damit das Rendite-Risiko-Profil der Portfolios verbessern.

Weitere Informationen unter: www.metzler.com/esg

Die Nachhaltigkeitsberichte und weitere Informationen zur CSR-Strategie der Metzler Gruppe sind einsehbar unter: www.metzler.com/konzern-nachhaltigkeit

2.3. Wie hat das Unternehmen seinen nachhaltigen Anlageprozess festgelegt und formalisiert?

a) Ausschlusskriterien für alle Aktien-, Corporate-Bond- und Multi-Asset-Portfolios

Für alle diskretionär und fundamental gesteuerten Aktien-, Unternehmensanleihen- und Multi-Asset-Fonds von Metzler Asset Management kommen Ausschlusskriterien zum Einsatz, die sich an 120 Normen und Konventionen orientieren. Die Daten stammen primär von MSCI ESG Research. Bei „very severe controversies“, also schwersten Verstößen gegen eine dieser Normen, schließen wir das Unternehmen aus dem Anlageuniversum aus. Auf Kundenwunsch beziehen wir bei Spezialfondsmandaten weitere Kriterien in den Investmentprozess ein, zum Beispiel basierend auf Daten von ISS ESG, wie ESG-Ratings.

- b) Einzeltitel- bzw. Emittentenauswahl bei Aktien-, Corporate-Bond- und Multi-Asset-Portfolios

Die Bewertung berücksichtigt, wie sich unterschiedliche allgemeine und branchenspezifische ESG-Schlüsselindikatoren auf den Geschäftserfolg auswirken. Die finanzielle Analyse mithilfe von ökonomischen Bewertungsmodellen wird durch eine erweiterte ESG-Analyse abgerundet und hilft dem Portfoliomanager, seine Investmententscheidung auf der Basis umfassenderer Informationen zu treffen. Konkret umfasst die ESG-Analyse vier Schritte:

- 1) Kontroverse Geschäftspraktiken wie schwere Fälle von Korruption und Bestechung identifizieren
- 2) ESG-Schlüsselindikatoren analysieren, zum Beispiel ESG-Ratings oder die Fähigkeit, Fachkräfte zu gewinnen, zu halten und zu entwickeln
- 3) Klimarisiken bewerten, zum Beispiel in puncto 2-°C-Konformität
- 4) Umsätze in strukturellen Trendthemen identifizieren und messen, zum Beispiel erneuerbare Energien, Energieeffizienz und Abfallvermeidung.

Bitte stellen Sie folgende Links des Unternehmens bereit:

- Nachhaltige Anlagepolitik:

<http://www.metzler.com/downloads/Metzler/Download-Dokumente-MAM/Nachhaltigkeit/MAM-ESG-Policy.pdf>

- Grundsätze Stimmrechtsausübung

<http://www.metzler.com/de/dam/jcr:6f8883fd-e782-4a26-9db8-7c88da7ad341/MAM-Proxy-Voting-Policy-de.pdf>

<http://www.metzler.com/de/dam/jcr:ac92f7dc-5f18-4cbd-9a8c-45e0e94b8578/MAM-BMO-CorporateGovernanceRichtlinien-de.pdf>

<http://www.metzler.com/de/dam/jcr:e571f489-37bf-4bf8-b2e4-86f5bb51bb8f/MAM-BMO-Conflicts-of-interest-policy-proxy-voting.pdf>

- Grundsätze Engagement³

<http://www.bmogam.com/uploads/2021/07/fac3c39088afaa8dc63b74714227ea13/bmo-reo-engagement-policy-de.pdf>

³ Bezug zu Artikel 173 der französischen TECV Richtlinie und den Empfehlungen der HLEG zu Investorenpflichten

2.4. Wie werden ESG-Risiken und ESG-Chancen – auch im Zusammenhang mit dem Klimawandel – vom Unternehmen verstanden/berücksichtigt?⁴

Die Metzler Asset Management GmbH nutzt den „Low Carbon Transition Risk Assessment“-Ansatz von MSCI ESG Research, um klimabezogene Transformationsrisiken und -chancen zu identifizieren. Das Low Carbon Transition Risk Assessment von MSCI ESG Research wurde entwickelt, um potenzielle Vorreiter und Nachzügler dadurch zu identifizieren, dass das Exposure von Unternehmen in sowie das Management von Risiken und Chancen im Zusammenhang mit dem Übergang in eine kohlenstoffarme Wirtschaft ganzheitlich gemessen wird. Wir bewerten die 1,5- und 2-°C-Ausrichtung unserer Strategien auf der Grundlage der von MSCI ESG Research bereitgestellten Daten. Die Abteilung Fondsrisikocontrolling ermittelt monatlich die physischen und transitiven Klimarisiken der einzelnen Portfolios. Bei Risikokonzentrationen findet ein Austausch mit dem Fondsmanagement statt. Ziel ist es, Klimarisiken zu identifizieren und so weit wie möglich zu minimieren.

Die Metzler Asset Management GmbH ist ein aktives Mitglied der Task Force on Climate-Related Financial Disclosures (TCFD): Die vom Financial Stability Board (FSB) gegründete TCFD fördert, dass klimabezogene Informationen und Daten von Unternehmen offengelegt werden. Die Unternehmen werden aufgefordert, die Chancen und Risiken des Klimawandels zu analysieren und zu bewerten. Die zusätzlichen Informationen sollen Investoren helfen, fundierte Entscheidungen zu treffen. Als Unterstützer der TCFD setzt sich die Metzler Asset Management GmbH für mehr Transparenz in der Klimaberichterstattung ein.

2.5. Wie viele Mitarbeiter innerhalb der Fondsgesellschaft sind in den Nachhaltigen Investment Prozess involviert?

Nachhaltigkeit ist für die Metzler Asset Management GmbH bereits seit Jahren ein wichtiges strategisches Ziel. Entsprechend ist die Verantwortung für Nachhaltigkeit auf Geschäftsführungsebene beim Chief Investment Officer (CIO) verankert.

Insgesamt sind über 30 Mitarbeiter in den nachhaltigen Investmentprozess involviert. Zur Qualitätssicherung wurden im Jahr 2020 und 2021 alle Fondsmanager zum CESGA (Certified ESG Analyst) zertifiziert. Insgesamt haben per 1. Mai 2021 37 Mitarbeiter die Prüfung erfolgreich abgeschlossen – aus den Bereichen Sustainable Investment Office, Fondsmanagement, Applied Research, Pension Management, Risk Management, Middle Office, Reporting und Kundenbetreuung.

⁴ Bezug zu Artikel 173 der französischen TECV Richtlinie und den TCFD Empfehlungen (Abschnitt Risiken und Chancen)

2.6. In welchen RI-Initiativen ist die Fondsgesellschaft beteiligt?

Allgemeine Initiativen	Umwelt- und Klimainitiativen	Soziale Initiativen	Governance Initiativen
<input type="checkbox"/> ECCR – Ecumenical Council for Corporate Responsibility <input type="checkbox"/> EFAMA RI WG <input type="checkbox"/> High-Level Expert Group on Sustainable Finance der Europäischen Kommission <input type="checkbox"/> ICCR – Interfaith Center on Corporate Responsibility <input type="checkbox"/> National Asset Manager Association (RI Group) <input checked="" type="checkbox"/> PRI – Principles For Responsible Investment <input checked="" type="checkbox"/> SIFs – Sustainable Investment Forum <input checked="" type="checkbox"/> Weitere: CRIC e. V. TCFD	<input checked="" type="checkbox"/> CDP – Carbon Disclosure Project (please specify carbon, forest, water etc.) <input checked="" type="checkbox"/> Climate Bond Initiative <input type="checkbox"/> Green Bond Principles <input type="checkbox"/> IIGCC – Institutional Investors Group on Climate Change <input type="checkbox"/> Montreal Carbon Pledge <input type="checkbox"/> Paris Pledge for Action <input type="checkbox"/> Portfolio Decarbonization Coalition <input checked="" type="checkbox"/> Weitere: Net Zero Asset Managers Initiative	<input type="checkbox"/> Access to Medicine Foundation <input type="checkbox"/> Access to Nutrition Foundation <input type="checkbox"/> Accord on Fire and Building Safety in Bangladesh <input type="checkbox"/> Weitere (bitte angeben)	<input type="checkbox"/> ICGN – International Corporate Governance Network <input type="checkbox"/> Weitere (bitte angeben)

2.7. Wie hoch ist die Gesamtsumme der nachhaltig und verantwortlich verwalteten Vermögenswerte (AuM)?

<http://www.metzler.com/esg>

32,5 Mrd. EUR per 30. Dezember 2021

3. Allgemeine Informationen zu den SRI-Fonds, für die der Kodex ausgefüllt wird

3.1. Was versucht/versuchen diese/r Fonds durch die Berücksichtigung von ESG-Strategien und -Kriterien zu erreichen?

Mit dem Metzler Global Ethical Values wurde die nachhaltige Publikumsfondsfamilie um den ersten eigenen indexnahen Aktienfonds erweitert, der nach Art.9 der EU-Offenlegungsverordnung klassifiziert wird und ein angestrebtes ökologisches Nachhaltigkeitsziel durch die Reduktion von CO₂-Emissionen verfolgt. Zudem berücksichtigt der Fonds strenge Nachhaltigkeitskriterien ethisch-nachhaltiger Anleger.

Projekt & Projektbeteiligte

Als Referenzindex für den neuen Fonds dient der Global Ethical Values Index (GEVX), der im September 2021 aufgelegt wurde. Der GEVX ist ein globaler Aktienindex, der von der Börse Hannover in Zusammenarbeit mit der Nachhaltigkeitsrating-Agentur MSCI ESG Research, dem Indexprovider Solactive AG, dem NKI Institut für Nachhaltige Kapitalanlagen sowie der Metzler Asset Management GmbH konzipiert wurde. Er umfasst 679 Unternehmen (Stand 22.9.2021), die den im Indexleitfaden definierten ESG-Vorgaben entsprechen.

Als Anlageuniversum für den GEVX dient der Solactive GBS Developed Markets Large & Mid Cap USD Index (ff. Indexuniversum), der ähnlich dem MSCI World die Wertentwicklung von Aktien großer und mittelgroßer Unternehmen in Industrieländern (1.637 Unternehmen, Stand 22.9.2021) abbildet. Er deckt etwa 85 % der um den Streubesitz bereinigten Marktkapitalisierung in jedem Land ab.

Indexmethodik

Auf das Indexuniversum wird eine in dieser Form bisher einzigartige, dreistufige Indexmethodik angewandt:

1) Ausschlüsse

In einem ersten Schritt werden kontroverse Geschäftspraktiken ausgeschlossen. Dies umfasst schwere und sehr schwere Verstöße gegen den UN Global Compact, die UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte sowie die ILO Kernarbeitsnormen. Zudem werden kontroverse Geschäftsfelder, zum Teil durch Umsatzschwellen, exkludiert. Durch die klimabezogenen Ausschlusskriterien kann der CO₂-Fußabdruck gegenüber dem Indexuniversum und dem MSCI World Index um ca. 45 % respektive 43 % signifikant reduziert werden (Stand 16.8.2021). Letzteres gelingt insbesondere durch den konsequenten Ausschluss von Geschäftsaktivitäten aus den Bereichen Atomenergie, unkonventionelles bzw. konventionelles Öl & Gas, Kohleabbau & Kohleverstromung sowie jeglicher treibhausgasintensiven Geschäftsaktivitäten (Scope 1 & 2). Darüber hinaus ist der GEVX der erste Aktienindex, dessen Nachhaltigkeitskriterien den strengen Anforderungen für ethisch-nachhaltige Kapitalanlagen der christlichen Kirchen in Deutschland und Österreich entspricht.

2) Best-in-Class und Best-in-Progress

Die nach den Ausschlüssen verbleibenden Werte des Indexuniversums werden dann in einem zweiten Schritt einem Rating nach ethischen, sozialen und ökologischen Kriterien ("ESG-Rating") unterzogen. Die Unternehmen müssen über ein MSCI ESG-Rating von mindestens BBB (Skala CCC bis AAA) verfügen. Unternehmen mit einem BBB-Rating werden auf der Grundlage der Entwicklung ihres ESG-Ratings bewertet. Hinsichtlich des Auswahlverfahrens kommt sowohl ein Best-in-Class- als auch ein Best-in-Progress-Ansatz zum Tragen. Während beim Best-in-Class-Ansatz nur die Titel ausgewählt werden, die im Nachhaltigkeitsmanagement innerhalb ihrer jeweiligen Branche bereits ein vergleichsweise hohes Niveau erreicht haben, setzt der Best-in-Progress-Ansatz wiederum auf Titel, die in den vergangenen Jahren die größten Fortschritte beim Umgang mit den Herausforderungen im gesellschaftlichen Bereich oder des Klimawandels gemacht haben. Durch die Kombination beider Ansätze kann das Anlageuniversum möglichst breit gehalten und beispielsweise transformationsbereite Unternehmen, die den Übergang hin zu einem treibhausgasärmeren Geschäftsmodell vorantreiben, berücksichtigt werden.

3) Intelligente Indexoptimierung

Durch die normen-, werte- und vor allem klimabasierten Ausschlüsse reduziert sich das Anlageuniversum des GEVX signifikant (von anfänglich 1.637 auf 679 Unternehmen, Stand 22.9.2021). Hieraus würde unter normalen Umständen eine deutliche Abweichung in der Regionen- und Sektorallokation des GEVX gegenüber dem ursprünglichen Indexuniversum resultieren. Durch ein intelligentes Indexoptimierungsverfahren kann dies allerdings nahezu kompensiert und das Charakteristikum eines über Regionen und Sektoren breit diversifizierten Portfolios gewährleistet werden. Dies geschieht durch eine Umverteilung der Gewichte der Indexkomponenten in der Art, dass das finale Portfolio in Bezug auf die Branchen- und Länderallokation weitestgehend dem Indexuniversum entspricht.

3.2. Welche internen und externen Ressourcen werden genutzt, um das ESG-Research durchzuführen?

Für das ESG-Research werden folgende Ressourcen genutzt: MSCI ESG Research und das Applied Research Team der Metzler Asset Management GmbH.

Zudem hat die Metzler Asset Management GmbH ihr Engagement in Sachen Nachhaltigkeit über ihren Partner BMO Global Asset Management gebündelt.

Die Stimmrechtsabgabe auf Hauptversammlungen erfolgt über ISS.

3.3. Welche ESG-Strategien und -Kriterien werden angewendet?

Folgende nachhaltige Anlagestrategien kommen zum Einsatz:

Normbasiertes Screening: Überprüfung von Investments nach ihrer Konformität mit bestimmten internationalen Standards und Normen, zum Beispiel dem Global Compact, den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den ILO-Kernarbeitsnormen.

Ausschlüsse: Systematischer Ausschluss bestimmter Investments oder Investment-Klassen wie Unternehmen und Branchen aus dem Investmentuniversum, wenn diese gegen international anerkannte Normen und Konventionen verstoßen.

ESG-Integration: Best-in-Class-Ansatz auf Basis des ESG-Research von MSCI ESG Research. In den Index werden Unternehmen aufgenommen, die mindestens über ein ESG-Rating von BBB verfügen. Unternehmen mit einem ESG-Rating von BBB müssen über ein positives Rating-Momentum verfügen (Best-in-Progress).

Engagement und Stimmrechtsausübung: Langfristig angelegter Dialog mit Unternehmen und die Ausübung von Aktionärsrechten auf Hauptversammlungen, um die Unternehmenspolitik in Richtung einer stärkeren ESG-Konformität zu beeinflussen.

Ausschlusskriterien

	Thema	Ausschlusskriterien
ESG-Kontroversen und globale Normen	UN Global Compact	Watchlist <OR> Nichteinhaltung
	UN Menschenrechte	
	ILO Kernarbeitsnormen	
Sektorbezogenes Screening	Atomkraft	0 % Produktion <OR> 0 % Konstruktion und Bau von Kernkraftwerken <OR> 0 % Urananreicherung <OR> 0 % Uranabbau <OR> 5 % Versorgung
	Öl und Gas der Arktis	0 % Produktion
	Treibhausgase (THG)	Hohe THG-Intensität (Scope 1 & 2)
	Unkonventionelles Öl und Gas	0 % Produktion <OR> 0 % Reserven
	Eigentum an unkonventionellem Öl und Gas	0 Mio. Barrel (Öläquivalent)
	Eigentum an den Kohlereserven	0 Mrd. Tonnen
	Kraftwerkskohle	0 % Bergbau <OR> 5 % Energiegewinnung
	Eigentum an konventionellem Öl zur Energieerzeugung	0 Mio. Barrel (Öläquivalent)
	Konventionelles Öl und Gas	0 % Produktion <OR> 5 % Stromerzeugung <OR> 0 % Raffination
	Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien	Der Anteil der erneuerbaren Energien bei den Energieerzeugern beträgt weniger als 20 %.
	Zivile Feuerwaffen	0 % Produktion <OR> 0 % Vertrieb <OR> >5 % Sonstige <OR> USD 20 Mio. Umsatz

	Thema	Ausschlusskriterien
weiter Sektorbezogenes Screening	Konventionelle Waffen	>5 % <OR> 500 Mio. USD Umsatz
	Kontroverse Waffen	0 %
	Erwachsenenunterhaltung	0 % Produktion <OR> >5 % Vertrieb <OR> >5 % Einzelhandel
	Muttermilchersatzprodukte	Börsennotierte Unternehmen, die laut IBFAN gegen den Internationalen Marketingkodex für Muttermilchersatzprodukte verstoßen.
	Glücksspiel	0 % Betrieb <OR> 0 % Support <OR> >5 % Sonstige <OR> USD 500 Mio. Umsatz
	Gewinnorientierte Gesundheitsfürsorge	0 %; Unternehmen, die ein oder mehrere Akutkrankenhäuser oder chirurgische Zentren besitzen oder betreiben, die allgemeine medizinische Dienstleistungen, einschließlich Abtreibungen, anbieten können, die Räumlichkeiten an Krankenhäuser, chirurgische Zentren oder Kurzzeit-Akutkrankenhäuser vermieten, die chirurgische Instrumente herstellen, die bei Abtreibungsverfahren verwendet werden können, einschließlich Speküla, Dilatatoren, Laparoskope, Absauggeräte und Küretten, oder die an der Herstellung von In-vitro-Fertilisation (IVF) beteiligt sind.
	Tabak	0 % Produktion <OR> >5 % Sonstige
	Nichtmedizinisches Cannabis	0 % Produktion <OR> 0 % Einzelhandel
	Alkohol (destillierte Produkte)	>5 % Produktion
	Alkohol	>5 % Einzelhandel
	Abtreibungsmittel	0 %
	Anbieter von Abtreibungen	0 %
	Stammzellen	Forschung <OR> Klonen; Unternehmen, die Stammzellenforschung mit aus menschlichen Embryonen gewonnenen Zellen betreiben oder embryonale Stammzellenforschung mit menschlichen Embryonen betreiben, die aus Klonierungsverfahren stammen.
	Gentechnologie	0 %
	Verhütungsmittel	>5 % Produktion
	Biozide	>5 % Produktion
	Felle	0 % Produktion <OR> 0 % Einzelhandel

	Thema	Ausschlusskriterien
weiter Sektorbezogenes Screening	Tierschutz in der Massentierhaltung	Unternehmen, die in der kommerziellen Tierhaltung zum Zweck der Lebensmittel- produktion tätig sind, einschließlich der Zucht, Aufzucht und Schlachtung von Schweinen, Kälbern, Geflügel und Rindern, sowie Milch- und Eierproduzenten.
	Tierschutz	Durchführung von Tests für nichtpharma- zeutische Produkte
ESG-Rating	Die Unternehmen müssen ein MSCI ESG-Rating von mindestens BBB (Skala CCC bis AAA) haben. Unternehmen mit einem BBB-Rating werden auf der Grundlage der Entwicklung ihres ESG-Ratings bewertet: Unternehmen, die von ihrem vorherigen Rating herabgestuft wurden, kommen für eine Auf- nahme nicht in Frage.	

Erläuterung: Sofern nicht anders angegeben, beziehen sich die Prozentzahlen auf die Umsatzschwelle (für den Grad der Beteiligung), ab der das Kriterium verletzt wird.

3.4. Welche Prinzipien und Kriterien werden in Bezug auf den Klimawandel für den/die Fonds berücksichtigt?⁵

Klimabasierte Ausschlusskriterien führen zu einer Treibhausgasreduktion von mindestens 40 % gegenüber dem Ausgangsuniversum. Der Best-in-Class-Ansatz berücksichtigt Übergangs- oder physische Risiken des Klimawandels. Es wird z. B. die Managementleistung der Unternehmen bewertet in den Themenfeldern Treibhausgase, Treibhausgasfußabdruck der Produkte, Finanzierung des Klimawandels und Verwundbarkeit durch den Klimawandel.

Informationen zu Normenbasierten Screenings, Ausschlüssen/Ausschlusskriterien, ESG-Integration sowie zu Engagement und Stimmrechtsausübung finden Sie unter Pkt. 3.3 (S. 12 ff).

3.5. Wie sieht Ihre ESG-Analyse und Evaluierungs-Methodik aus (wie ist das Investmentuniversum aufgebaut, wie das Rating-System etc.)?

Die nach den Ausschlüssen verbleibenden Werte des Indexuniversums werden dann in einem zweiten Schritt einem Rating nach ethischen, sozialen und ökologischen Kriterien ("ESG-Rating") unterzogen. Die Unternehmen müssen über ein MSCI ESG-Rating von mindestens BBB (Skala CCC bis AAA) verfügen. Unternehmen mit einem BBB-Rating werden auf der Grundlage der Entwicklung ihres ESG-Ratings bewertet. Hinsichtlich des Auswahlverfahrens kommt sowohl ein Best-in-Class als auch ein Best-in-Progress Ansatz zum Tragen. Während beim Best-in-Class-Ansatz nur die Titel ausgewählt werden, die im Nachhaltigkeitsmanagement innerhalb ihrer jeweiligen Branche bereits ein vergleichsweise hohes Niveau erreicht haben, setzt der Best-in-Progress-Ansatz wiederum auf Titel, die in den vergangenen Jahren die größten Fortschritte beim Umgang mit den Herausforderungen im gesellschaftlichen Bereich oder des Klimawandels gemacht haben. Durch die Kombination beider Ansätze kann das Anlageuniversum möglichst breit gehalten und beispielsweise transformationsbereite Unternehmen, die den Übergang hin zu einem treibhausgasärmeren Geschäftsmodell vorantreiben, berücksichtigt werden.

3.6. Wie häufig wird die ESG-Bewertung der Emittenten überprüft? Wie werden Kontroversen gemanagt?

Als Referenzindex für den neuen Fonds dient der Global Ethical Values Index (GEVX), der im September 2021 aufgelegt wurde. Der GEVX ist ein globaler Aktienindex, der von der Börse Hannover in Zusammenarbeit mit der Nachhaltigkeitsrating-Agentur MSCI ESG Research, dem Indexprovider Solactive AG, dem NKI Institut für Nachhaltige Kapitalanlagen sowie der Metzler Asset Management GmbH konzipiert wurde. Er umfasst 679 Unternehmen (Stand 22.9.2021), die den im Indexleitfaden definierten ESG-Vorgaben entsprechen.

Als Anlageuniversum für den GEVX dient der Solactive GBS Developed Markets Large & Mid Cap USD Index (ff. Indexuniversum), der ähnlich dem MSCI World die Wertentwicklung von

⁵ Bezug zu Artikel 173 der französischen TECV Richtlinie, siehe Paragraph 3 und 4 des Artikels D.533-16-11, Kapitel III Französisches Gesetzbuch (French Legal Code):
www.legifrance.gouv.fr/affichCodeArticle.do?cidTexte=LEGITEXT000006072026&idArticle=LEGIARTI000031793697

Aktien großer und mittelgroßer Unternehmen in Industrieländern (1.637 Unternehmen, Stand 22.9.2021) abbildet. Er deckt etwa 85 % der um den Streubesitz bereinigten Marktkapitalisierung in jedem Land ab. Es erfolgt eine quartalsweise Überprüfung der Indexmitglieder auf Basis des ESG Research von MSCI.

4. Der Investment-Prozess

4.1. **Wie werden ESG-Strategien und -Kriterien bei der Festlegung des Anlageuniversums berücksichtigt?**

Das Anlageuniversum ist eine Teilmenge des Referenzindex Global Ethical Values Index (GEVX), der im September 2021 aufgelegt wurde. Der GEVX ist ein globaler Aktienindex, der von der Börse Hannover in Zusammenarbeit mit der Nachhaltigkeitsrating-Agentur MSCI ESG Research, dem Indexprovider Solactive AG, der NKI Institut für Nachhaltige Kapitalanlagen sowie der Metzler Asset Management GmbH konzipiert wurde. Er umfasst 679 Unternehmen (Stand 22.9.2021), die den im Indexleitfaden definierten ESG-Vorgaben entsprechen.

Die Indexmethodik kann unter folgendem Link abgefragt werden:

<https://solactive.com/downloads/Guideline-GLOBAL%20ETHICAL%20VALUES%20INDEX.pdf>

4.2. **Wie werden Kriterien in Bezug auf den Klimawandel bei der Festlegung des Anlageuniversums berücksichtigt?**

Klimabasierte Ausschlusskriterien führen zu einer Treibhausgasreduktion von mindestens 40 % gegeben über dem Ausgangsuniversum.

Die Kriterien sind in der Indexmethodik dargestellt:

<https://solactive.com/downloads/Guideline-GLOBAL%20ETHICAL%20VALUES%20INDEX.pdf>

4.3. **Wie werden die Emittenten bewertet, die im Portfolio enthalten sind, für die aber keine ESG-Analyse vorliegt (ohne Investmentfonds)?**

Nur Emittenten, die über eine ESG-Analyse verfügen, können in den Index und entsprechend in das Portfolio aufgenommen werden.

4.4. **Wurden an der ESG-Bewertung oder dem Anlageprozess in den letzten 12 Monaten Änderungen vorgenommen?**

Nein.

4.5. **Wurde ein Teil der/des Fonds in nicht notierte Unternehmen investiert, die starke soziale Ziele verfolgen (Impact Investing)?**

Nein.

4.6. **Beteiligen sich die Fonds an Wertpapierleihgeschäften?**

Nein

4.7. **Macht der/Machen die Fonds Gebrauch von Derivaten?**

Nein

4.8. **Investiert der/Investieren die Fonds in Investmentfonds?**

Nein.

5. ESG-Kontrolle

Welche internen und externen Verfahren werden angewandt, die sicherstellen, dass das Portfolio die in Abschnitt 4 dieses Kodex definierten ESG-Kriterien erfüllt?⁶

Im Rahmen unseres ESG-Portfoliocontrollings überprüfen wir mittels unseres mit Front-Office verknüpften Systems MIG21 (GX Compliance) die Orders auf Einhaltung kundenspezifischer, gesetzlicher und interner Restriktionen. Unternehmen, in die wir aufgrund der Ausschlusskriterien nicht investieren, da diese zum Beispiel nicht den allgemein anerkannten Normenkatalogen der Vereinten Nationen, des UN Global Compact und der Internationalen Arbeitsorganisation ILO entsprechen, werden in unserem System MIG21 (GX Compliance) als gesperrte Titel gekennzeichnet; in sie kann somit nicht investiert werden. Für die betreffenden Fonds wird eine automatisierte Ausschlussliste von MSCI ESG Research bezogen. Diese Liste wird auf quartalsweise aktualisierter Basis im Compi-ancesystem MIG 21 hinterlegt.

Als Referenzindex für den Fonds dient der Global Ethical Values Index (GEVX), der im September 2021 aufgelegt wurde. Der GEVX ist ein globaler Aktienindex, der von der Börse Hannover in Zusammenarbeit mit der Nachhaltigkeitsrating-Agentur MSCI ESG Research, dem Indexprovider Solactive AG, der NKI Institut für Nachhaltige Kapitalanlagen sowie der Metzler Asset Management GmbH konzipiert wurde. Er umfasst 679 Unternehmen (Stand 22.9.2021), die den im Indexleitfaden definierten ESG-Vorgaben entsprechen.

⁶ Bezug zu Artikel 173 der französischen TECV Verordnung

6. Wirkungsmessung und ESG-Berichterstattung

6.1. Wie wird die ESG-Qualität der Fonds bewertet?

Die Metzler Asset Management GmbH baut ihr ESG-Reporting sukzessive weiter aus. Derzeit gehört dazu eine detaillierte Bewertung der Portfolios nach sozialen, ökologischen und Governance-Faktoren. Zudem übernimmt die Metzler Asset Management GmbH zum Teil die Berichte von BMO Global Asset Management, unter anderem zu den im Engagement erreichten Meilensteinen.

Die ESG-Reports werden für die betroffenen Publikumsfonds auf der Webseite der Metzler Asset Management GmbH bereitgestellt.

Zudem werden die ESG-Scores des Fonds im Vergleich zur Benchmark gemessen und die entsprechenden Berichte jeden Monat automatisch aktualisiert.

6.2. Welche Indikatoren werden für die ESG-Bewertung der Fonds herangezogen?⁷

- Umsätze in kontroversen Geschäftsfeldern
- Verstöße gegen internationale Normen
- ESG-Ratings einzelner Unternehmen
- Klimaprofil der Kapitalanlage
- Wirkungsmessung des Portfolios hinsichtlich der Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen (UN Sustainable Development Goals)
- Ergebnisse aus Analysen im Kontext von Regulierung und Transparenzinitiativen.

6.3. Wie werden Anleger über das Nachhaltigkeitsmanagement des/der Fonds informiert?

Unter <http://www.metzler.com/download-fonds> sind auf der Webseite der Metzler Asset Management GmbH Informationen zum Nachhaltigkeitsmanagement der Fonds bereitgestellt. Hierzu zählt das ESG-Reporting und Produktinformationen zu Nachhaltigkeit.

6.4. Veröffentlicht der Fondsanbieter die Ergebnisse seiner Stimmrechtsausübungs- und Engagement-Politik?⁸

Die Ergebnisse der Stimmrechtsausübung und des Engagements sind online einsehbar. Link zu den Abstimmungsergebnissen:

<http://www.metzler.com/de/dam/jcr:4381c51b-5783-4d19-ba1a-ba97cc85a1af/MAM-All-Votes-Report.pdf>

Link zu den Erfolgen der Engagement-Politik:

<http://www.metzler.com/de/dam/jcr:c2c6969c-932f-4559-a330-d3be2d585f8d/MAM-Engagement-Resultate-de.pdf>

⁷ Bezug zu Artikel 173 der französischen TECV Verordnung

⁸ Bezug zu Artikel 173 der französischen TECV Verordnung und den Empfehlungen der HLEG zu Governance

Eurosif und die nationalen Sustainable Investment Foren (SIFs) verpflichten sich zu folgenden Punkten:

- Eurosif ist verantwortlich für die Verwaltung und Veröffentlichung des Transparenz Kodex.
- Für Deutschland, Österreich, Liechtenstein und die Schweiz ist das Forum Nachhaltige Geldanlagen (FNG) e. V. der zentrale Ansprechpartner.
- Eurosif und das FNG veröffentlichen die Antworten zum Transparenz Kodex auf ihren Webseiten.
- Eurosif vergibt in Kooperation mit dem FNG ein „Transparenzlogo“ an diejenigen Fonds, die den Kodex befolgen und eine entsprechende Antwort eingereicht haben. Das Logo kann zu Werbezwecken genutzt werden, wobei die Anweisungen aus dem Logo-Spezifikations-Manual zu beachten sind und der Kodex auf dem neuesten Stand sein muss. Der Kodex ist jährlich zu aktualisieren.
- Eurosif verpflichtet sich, den Kodex regelmäßig zu überarbeiten. Dieser Prozess wird offen und inklusiv gestaltet.

Eurosif

Eurosif – kurz für European Sustainable and Responsible Investment Forum – ist ein europaweiter Zusammenschluss, der es sich zur Aufgabe gemacht hat, Nachhaltigkeit durch die Finanzmärkte Europas zu fördern.

Eurosif funktioniert als Partnerschaft der europäischen nationalen Sustainable Investment Foren (SIFs) mit Unterstützung und Beteiligung seiner Mitglieder. Die Mitglieder decken alle Bereiche entlang der Wertschöpfungskette der nachhaltigen Finanzbranche ab. Weitere Mitglieder kommen aus den Ländern, in denen kein SIF existiert.

Institutionelle Investoren sind genauso vertreten wie Asset Manager, Vermögensverwalter, Nachhaltigkeits-Research-Agenturen, wissenschaftliche Institute und Nichtregierungsorganisationen. Über seine Mitglieder repräsentiert Eurosif ein Vermögen in Höhe von rund einer Billion Euro. Die Eurosif-Mitgliedschaft steht allen Organisationen in Europa offen, die sich Nachhaltigen Geldanlagen verschrieben haben.

Eurosif ist als wichtige Stimme im Bereich nachhaltiger und verantwortlicher Investments anerkannt. Zu seinen Tätigkeitsbereichen zählen Public Policy, Research und der Aufbau von Plattformen, um Best Practices im Bereich Nachhaltiger Geldanlagen zu fördern. Weitere Informationen finden Sie unter www.eurosif.org.

Derzeit gehören zu den nationalen Sustainable Investment Foren (SIFs):

- Dansif, Dänemark
- Finsif, Finnland
- Forum Nachhaltige Geldanlagen* (FNG) e. V., Deutschland, Österreich, Liechtenstein und die Schweiz

- Forum per la Finanza Sostenibile* (FFS), Italien
- Forum pour l'Investissement Responsable* (FIR), Frankreich
- Norsif, Norwegen
- Spainsif*, Spanien
- Swesif*, Schweden
- UK Sustainable Investment and Finance Association* (UKSIF), Großbritannien
- Vereniging van Beleggers voor Duurzame Ontwikkeling* (VBDO), Niederlande

* Mitglied von Eurosif

Sie erreichen Eurosif unter +32 2 743-2947 oder per E-Mail unter contact@eurosif.org.

Eurosif A.I.S.B.L.
Avenue Adolphe Lacomblé 59
1030, Schaerbeek

FNG

Das Forum Nachhaltige Geldanlagen (FNG), der Fachverband für Nachhaltige Geldanlagen in Deutschland, Österreich, Liechtenstein und der Schweiz, repräsentiert mehr als 170 Mitglieder, die sich für mehr Nachhaltigkeit in der Finanzwirtschaft einsetzen. Dazu zählen Banken, Kapitalanlagegesellschaften, Rating-Agenturen, Finanzberater und wissenschaftliche Einrichtungen. Das FNG fördert den Dialog und Informationsaustausch zwischen Wirtschaft, Wissenschaft und Politik und setzt sich seit 2001 für verbesserte rechtliche und politische Rahmenbedingungen für nachhaltige Investments ein. Das FNG verleiht das Transparenzlogo für nachhaltige Publikumsfonds, gibt die FNG-Nachhaltigkeitsprofile und die FNG-Matrix heraus und ist Gründungsmitglied des europäischen Dachverbandes Eurosif.

Das Forum Nachhaltige Geldanlagen erreichen Sie unter +49 (0)30 629 37 99 80 oder unter office@forum-ng.org

Forum Nachhaltige Geldanlagen e. V.
Motzstraße 3 SF
10777 Berlin

Weitere Informationen zu Eurosif und zum Europäischen Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds finden Sie unter www.eurosif.org und unter www.forum-ng.org.

Haftungsausschluss – Eurosif übernimmt keine Verantwortung oder gesetzliche Haftung für Fehler, unvollständige oder irreführende Informationen, die von den Unterzeichnern in ihrer Stellungnahme zum europäischen Transparenz Kodex für nachhaltige Publikumsfonds bereitgestellt werden. Eurosif bietet weder Finanzberatung an, noch unterstützt es spezielle Geldanlagen, Organisationen oder Individuen. Bitte beachten Sie auch den Disclaimer unter www.forum-ng.org/de/impressum.html.

Rechtliche Hinweise

Rechtliche Hinweise Metzler Asset Management GmbH

Bitte beachten Sie die rechtlichen Hinweise einschließlich einer Zusammenfassung der Anlegerrechte auf <http://www.metzler.com/disclaimer-mam>. Verkaufsprospekte, wesentliche Anlagerinformationen und alle anderen relevanten Pflichtunterlagen zu allen von der Metzler Asset Management GmbH verwalteten OGAW-Sondervermögen finden Sie auf <http://www.metzler.com/download-fonds>.

Metzler Asset Management GmbH

Untermainanlage 1
60329 Frankfurt am Main, Deutschland
www.metzler.com/asset-management

Telefon +49 69 2104-1111
Telefax +49 69 2104-1179
asset_management@metzler.com